

Das hessische Netzwerk der UNESCO-Projektschulen

Dr. Johannes Salzig
Landeskoordination der UNESCO-Projektschulen Hessen



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



UNESCO-Projektschulen
Hessen

Das hessische Netzwerk der UNESCO-Projektschulen

- ❖ Aktive und schulformenübergreifende Zusammenarbeit im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen – hessenweit, deutschlandweit und international
- ❖ Gestaltung des internationalen UNESCO-Projekttags
- ❖ Angebot der UNESCO-Camps für Schülerinnen und Schüler
- ❖ Mitgliedschaft im Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Hessen“
- ❖ Mitgliedschaft im Bündnis „Demokratiebildung nachhaltig gestalten“
- ❖ Ausrichtung, Gestaltung und Teilnahme an Fachtagungen, Konferenzen, Dialogprojekten uvm.
- ❖ Impulse und Angebote für die Schulentwicklung als UNESCO-Projektschule / UNESCO Associated School



z.Zt. 24 Bildungseinrichtungen,
davon 4 im Status interessiert,
1 mitarbeitend und 19 anerkannt.

Regionaltagungen auf Landesebene

- ❖ Finden zwei Mal im Jahr (Februar und November) zweitägig statt
- ❖ Gastgeberin ist eine hessische UNESCO-Projektschule
- ❖ Thematische Schwerpunkte zu den UNESCO-Bildungsansätzen
- ❖ Austausch, Vorträge, Workshops, Initiativen, Projekte, Materialien, Partnerschaften uvm.



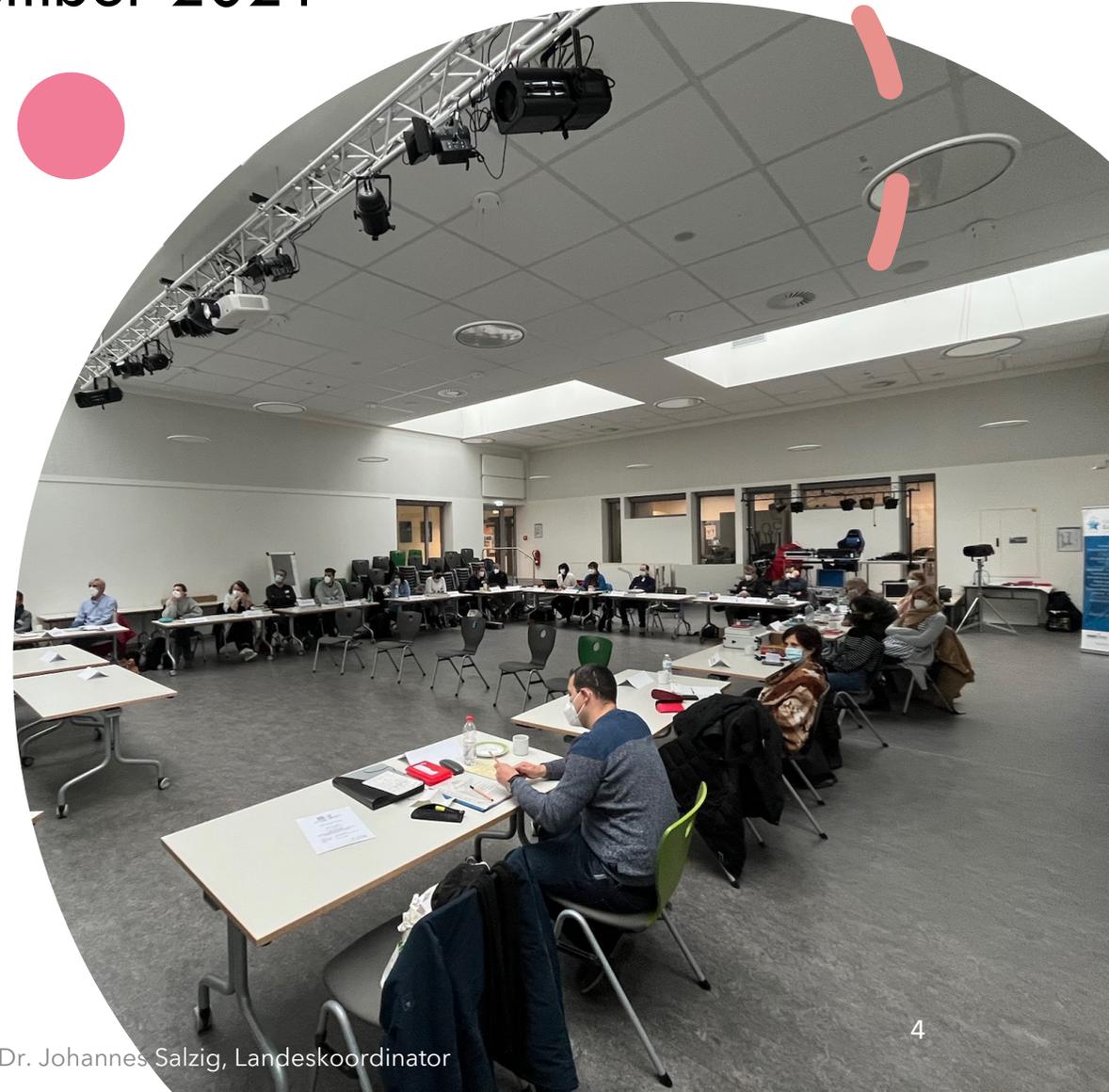
Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



UNESCO-Projektschulen
Hessen

Regionaltagung zum Thema „Transformation konkret“ in Lollar, November 2021

- Programmauszug:
 - Das neue UNESCO Weltaktionsprogramm „ESD for 2030“ - BNE als Schulentwicklungsprojekt (Bianca Bilgram, BNE-Geschäftsstelle der DUK)
 - Der Whole School Approach am Leibniz-Gymnasium St. Ingbert (Erik Brill und Andreas Bonaventura, Schulleitung des Leibniz-Gymnasiums)
 - Bericht zur Arbeit des Netzwerks der UNESCO-Projektschulen: Laufende Projekte, Kooperationen usw. (Klaus Schilling, Bundeskoordinator der UPS)
 - Präsentation der UNESCO-Arbeit an der Clemens-Brentano-Europaschule (Kirsten Quass, UPS-Schulkoordinatorin, mit der UNESCO-AG)



Regionaltagung zum Thema „Demokratiebildung in einer Welt der Umbrüche“ in Hofgeismar, Februar 2020

Programmauszug:

- ❖ Die Bildungsstätte Anne Frank – Programm, Arbeit, Kooperationsmöglichkeiten
Yanni Fischer, Bildungsstätte Anne Frank
- ❖ Demokratielernen an Schulen
Dr. Wolfgang Beutel, Projektleitung „Demokratisch handeln“
- ❖ „Gemeinsam Schule verändern“ – das SV-Bildungswerk stellt sich vor
Karolin Kreyling und Moritz Tapp, SV-Bildungswerk
- ❖ Digitale Demokratie – ein Escape Room
Uwe Jakubczyk, Evangelische Akademie Hofgeismar





UNESCO-Schülercamps in Hessen

- ❖ Alle zwei Jahre dreitägige Camps in einer hessischen Region
- ❖ Programm und Workshopangebot für bis zu 100 Schülerinnen und Schüler aus den hessischen UNESCO-Projektschulen (Sek. I und Sek. II)
- ❖ Vorbereitung und Durchführung mit Netzwerkressourcen und externen Partner*innen
- ❖ Zurückliegende Camps:
 - 2019: Demokratiecamp in Bad Hersfeld (& Demokratietag)
 - 2017: Rüdesheim
 - 2015: Nationalpark Kellerwald-Edersee
- ❖ Nächstes Camp vermutlich 2022 im Kloster Lorsch

Demokratiewerkstatt

17.-20. September 2019



UNTERWEGS IM AUFTRAG DER DEMOKRATIE 70 Jahre Grundgesetz

In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der
hessischen UNESCO-Schulen



Das deutsche und internationale Netzwerk der UNESCO-Projektschulen

- ❖ Etwa 300 Schulen verteilt auf die gesamte Bundesrepublik – jeder Schultyp und jedes Bundesland sind vertreten
- ❖ Enge Zusammenarbeit und grenzüberschreitender Austausch mit mehr als 10.000 UNESCO-Projektschulen in über 180 Ländern
- ❖ Aktives und innovatives globales Schulnetzwerk: Organisation von Seminaren und Austauschprogrammen, Verbreitung der UNESCO-Bildungsansätze in der Schule, in ihrem Umfeld und in den lokalen Bildungslandschaften
- ❖ Kooperationen mit externen Partnern sowie verschiedenen Verbänden und Organisationen
- ❖ Leuchtturm- und Flagship-Projekte: z. B. Climate Action Project und Koordination Welterbe / World Heritage Education
- ❖ Engagement für die Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs)

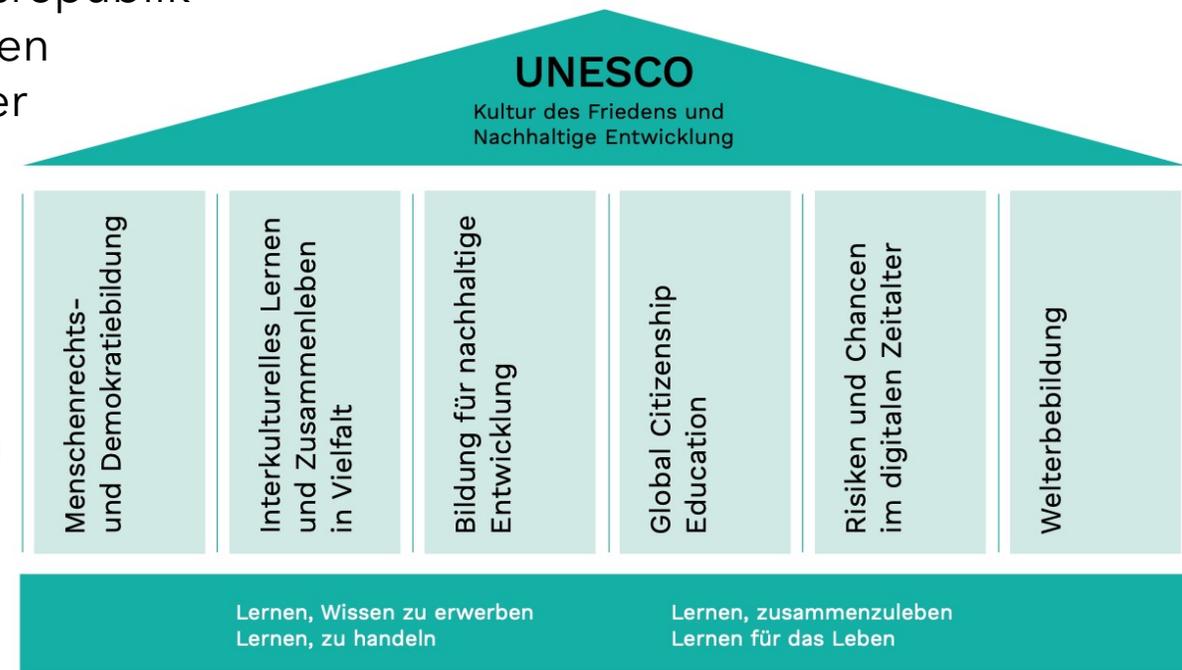


Abbildung 2: Leitbild der UNESCO-Projektschulen in Deutschland

Fachtagungen der UNESCO-Projektschulen

- Ein Mal jährlich viertägige Fachtagung der UNESCO-Projektschulen im September in einem Bundesland
- Letzte Fachtagungen:
 - 2021: Saarland („Transformation konkret“, Online-Veranstaltung)
 - 2020: „Schule zukunftsfähig gestalten – für eine nachhaltige Entwicklung in einer digitalisierten Welt“ (Online-Veranstaltung)
 - 2019: Kassel („Demokratiebildung in einer Welt der Umbrüche“)
 - 2018: Damp („Global Citizen Education“)



Eröffnung der Fachtagung im Rathaus Kassel –
v.l.n.r. Prof. Dr. Reiner Finkeldey, Bernhard Abels, Roland Jahn, Prof. Dr. R. Alexander Lorz, Prof. Dr. Maria Böhmer, Susanne Völker und Klaus Schilling



Programmauszug Fachtagung “Transformation konkret“, September 2021

Podiumsgespräch „Schule 2030 – die Transformation gestalten?!“

Eröffnung mit Grußworten und Videobotschaften



© Deutsche UNESCO-Kommission / Kornelia Danetzki

Prof. Dr. Maria Böhmer
Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission



© Susie Knoll

Heiko Maas
Bundesminister des Auswärtigen



© MBK-Christian Hell

Christine Streichert-Clivot
Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlands



© Privat

Julie Saito
Internationale Koordinatorin des UNESCO ASPnet



© R.Arify

Madina Arify
Mitglied des Jungen Forums der Deutschen UNESCO-Kommission



© Bernd Lauter / Greenpeace

Thomas Hohn
Sprecher Bündnis Zukunftsbildung, Bildungsteam Greenpeace



© Natalie Sadik

Natalie Sadik
Schulentwicklungsplanerin im Landkreis Saarlouis



© adelphi

Katrin Schambil
Alumna des saarländischen Landesnetzwerks der UNESCO-Projektschulen

Eröffnungsvortrag: Die Transformation wagen – wie gelingt uns der Wandel?

Prof. Dr. Harald Welzer
Direktor Futurzwei. Stiftung Zukunftsfähigkeit



© MBK-Christian Hell

Christine Streichert-Clivot
Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlands



© Privat

Lisa Sturges
Schülerin einer saarländischen UNESCO-Projektschule



© Deutsche UNESCO-Kommission / Sarah Larissa Heuser

Klaus Schilling (Moderation)
Bundeskoordinator der UNESCO-Projektschulen

Auszug Workshopangebot der Fachtagung

„TK“

Workshop 4

Nachhaltigkeit und Verantwortung beispielhaft und konkret umsetzen – Mehr als Sammlungen!

Schule Warndt-Gymnasium Völklingen
Referentinnen Christine Löffler (Landeskoordinatorin des Saarlandes und Schulkoordinatorin des WG), Michaela Reimringer (Mitglied des UNESCO-Teams), weitere (ehemalige) Mitglieder der Schulgemeinschaft und KooperationspartnerInnen

Workshop 5

Faire Schulklasse - Klasse des Fairen Handels und Fairtrade Schools Kampagnen

Schule Warndt-Gymnasium Völklingen
Referentinnen Wynn timer Mbindyo, Fairtrade-Referentin im Auftrag von Fairtrade Deutschland e.V. und der Fairtrade Initiative Saarland - FIS und Julia Recktenwald (Lehrerin am Warndt-Gymnasium), u. a.

Workshop 13

NaWi wär's mit Nachhaltigkeit??? / TWG-NaWi-Werkstatt für Kids

Schule Technisches-Wissenschaftliches-Gymnasium Dillingen
Referentinnen Heike Luxenburger-Becker
Pascal Weil TWG Dillingen
Unter Beteiligung von Schülerinnen und Schülern

Workshop 15

„Plastik in unserer Umwelt“

Schule Geschwister-Scholl-Gymnasium, Lebach
Referentinnen Frau Dr. Bagusche (Meeresbiologin), Sabine Müller-Warken, Britta Holtzmann, Michelle Dinger, Thomas Müller (Lehrkräfte am Geschwister-Scholl-Gymnasium), weitere Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums



Transformation konkret!
Fachtagung der UNESCO-Projektschulen 2021

28.–30. September 2021

TRANSFORMING our SCHOOLS

 Polish &  German ASPnet Schools Sharing Good Practices

our **PLAN of ACTION**
ROADMAP



Member SCHOOLS
300 100
World Philosophy DAY

See me - I can't see you
INCLUSIVE SCHOOL

digital world meets real world
doing a **FLASHMOB**

Develop your own ideas

A Virtual Event
on **23rd** of **November 2021**

Whole School APPROACH

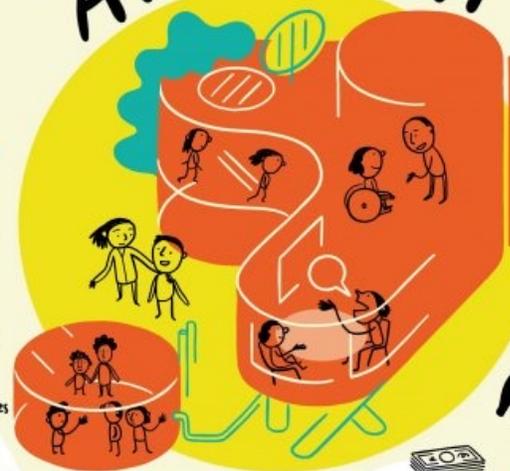
Decarbonize Learning
to take care of our **PLANET**

Insights & Learnings ON GOOD PRACTICES

Decolonize
Finding out about your **CARBON FOOTPRINT**
and **LEARN** how to **REDUCE** it



CONNECT EVEN MORE
My SCHOOL communicates a lot via **SOCIAL MEDIA**



Motivation
We are all **collaborating together**



gefördert durch:
DBU
Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Fundraising by cycling

Finding FINANCIAL SUPPORT

Climate Parliament
Book exchange

iNaturalist
Learning about → animals → plants

Sustainability Month
November

ENERGY SAVING in SCHOOL

Youth Participation

#ESDfor2030
EDUCATION FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT

Share your SCHOOL lunch

Green Canteen
→ regional
→ seasonal
→ organic

ACT NOW

UNESCO
German & Polish ASPnet

a visual by **ANJARIESE.COM**

Schulleitungstagung

- Tagung der Schulleitungen und Schulkoordinationen der UNESCO-Projektschulen im Auswärtigen Amt in Berlin, zuletzt Anfang November 2019 zum Thema „Bildung ganzheitlich denken: Der Whole-School-Approach als Ressource zur Umsetzung des SDG 4 an UNESCO-Projektschulen“



Was ist der Whole School Approach der UNESCO- Projektschulen?



„Jeder Name zählt!“ – Bildungs- und Erinnerungsarbeit zum Nationalsozialismus an UNESCO-Projektschulen

- Am 27. Januar wirken Schülerinnen und Schüler aus mehr als 20 UNESCO-Projektschulen an der Initiative #everynamecounts der Arolsen Archives mit
- Aufbau des größten digitalen Denkmals und weltweit umfangreichsten Online-Archivs zu Verfolgten des Nationalsozialismus gestartet
- Aus den zum Weltdokumentenerbe der UNESCO zählenden Beständen werden die Namen und weitere biografische Daten zu Lebenswegen und Familienangehörigen von Opfern des NS durch Freiwillige digital erfasst

Häftlings-Personal-Karte

Fam.-Name: Seidemann Überstellt am: 1944 an KL: ... Personen-Beschreibung: Größe: 173 cm Gestalt: stark Haar: schwarz Augen: blau Nase: gerade Lippen: mittel Zähne: gut erhalten Sprache: deutsch

Vorname: ... Geb. am: ... Wohnort: ... Strafe: ... Grund: ... Verurteilt am: ... Eingewiesen am: ... in KL: ... durch: ... Grund: ... Verurteilt am: ...

Strafen im Lager: ... Sicherheit b. Einsatz: ...

I. S. FOTO No. 1092
Körperliche Verfassung: 40-885
I. S. FOTO Nr. 22

Eine Initiative der Arolsen Archives



Bildungsprojekt „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“

- Mit einer interaktiv im Unterricht einsetzbaren Bilderbox zur Gegenwart und Geschichte jüdischen Lebens in Deutschland beteiligen sich die Deutsche UNESCO-Kommission und das Jüdische Museum Frankfurt am Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“.
- Das Unterrichtsmaterial steht allen 300 deutschen UNESCO-Projektschulen zum Beginn des neuen Schuljahrs zur Verfügung. Es soll den Blick der Schülerinnen und Schüler weiten, zusätzliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln und Impulse geben für lokale Projekte zur Spurensuche sowie zur Auseinandersetzung und Begegnung vor Ort.

Nachhaltigkeitsprojekt

30 UNESCO-Projektschulen entwickelten im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojekts der Deutschen UNESCO-Kommission, gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), ein eigenes Nachhaltigkeitsprofil.

Schule nachhaltig gestalten

Wie sieht eine nachhaltige Schule aus? Eine umfassende und ganzheitliche Transformation zu einer nachhaltigen Schule kann nur gelingen, wenn alle Akteure der Schulgemeinschaft innerhalb des Prozesses beteiligt und gehört werden.

Vom Projekt in die Struktur

Im Zuge des Pilot-Projektes entwickelten die Schulteams der 30 UNESCO-Projektschulen Ziele und nächste Schritte hin zu einer ganzheitlichen Transformation ihrer Schulen im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Des Weiteren bietet das Projekt die Chance, Kooperationen mit außerschulischen Partnern und die Vernetzung der beteiligten Schulen untereinander zu stärken.

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de



Nachhaltigkeitsprojekt

Meldung, 17. Dezember 2021

Whole School Approach, Klimastationen und internationaler Dialog – Abschluss des Nachhaltigkeitsprojekts der UNESCO-Projektschulen

Die am Nachhaltigkeitsprojekt der Deutschen UNESCO-Kommission teilnehmenden 30 UNESCO-Projektschulen setzten mit ihrem virtuellen Austausch mit polnischen UNESCO-Projektschulen starke Zeichen für eine ganzheitliche Schulentwicklung im Zeichen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Dies gelang durch ihren Film zur Vorstellung des Klimastationsnetzwerks und die digitale Abschlussveranstaltung des durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt geförderten Nachhaltigkeitsprojekts.

Während das durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt geförderte Projekt zur Verankerung schulischer Nachhaltigkeitsprofile im November 2021 mit zwei virtuellen Vernetzungs- und Austauschveranstaltungen endete, starteten die am Klimastationsnetzwerk beteiligten Schulen die gemeinsame inhaltliche Arbeit in einem Online-Treffen.



Klimastations- netzwerk der UNESCO- Projektschulen

Klimastationsnetzwerk



Die Arbeit des Klimastationsnetzwerks mit 13 beteiligten UNESCO-Projektschulen sowie der dm-Klimastation nimmt an Fahrt auf. Am 16. November 2021 wurde der Film zur Vorstellung des Klimastationsnetzwerks in einer Online-Veranstaltung gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, dm-Lernlingen und weiteren Interessierten und Aktiven präsentiert. Prof. Dr. Alexander Siegmund stellte das Klimastationsnetzwerk einführend vor und verdeutlichte mit Blick auf die Klimakrise die Notwendigkeit und die Möglichkeiten, mit einer wissenschafts- und handlungsorientierten Bildungsarbeit an Klimastationen aktiv zu werden. Engagierte Schülerinnen und Schüler verschiedener UNESCO-Projektschulen erzählten von ihrem Engagement für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit in ihrem schulischen Alltag vor Ort wie auch in Schüler-, Klima- und Jugendparlamenten auf kommunaler Ebene. Tobias Schied berichtete von seinen Erfahrungen als Beobachter bei der Weltklimakonferenz in Glasgow und seiner Arbeit im internationalen Climate Education-Team von Fridays for Future. Gemeinsam entwickelten die Teilnehmenden der Veranstaltung Ideen zur Weiterarbeit im Klimastationsnetzwerk.

UNESCO-Projektschule werden

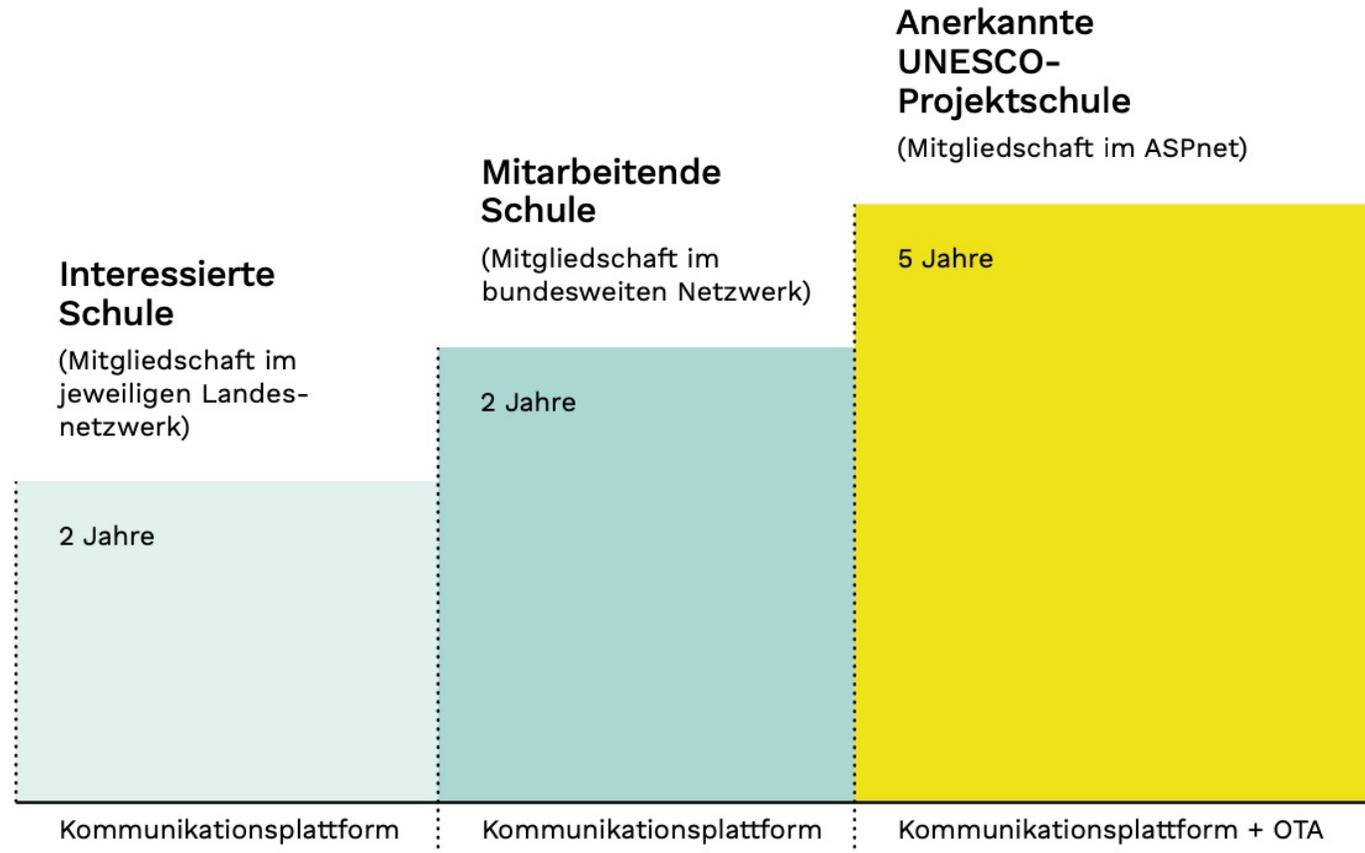


Abbildung 3: Aufnahmeverfahren

Anforderungen an die Schulen

- ❖ Vor Antragstellung Gremienzustimmung einholen
- ❖ Antragstellung über die Kommunikationsplattform
- ❖ Einsetzen einer Schulkoordination mit Stellvertreter*in
- ❖ Erstellung eines Jahresberichts bis Ende September über die Kommunikationsplattform
- ❖ Teilnahme an den Regionaltagungen und an den Fachtagungen
- ❖ Ausrichtung des Schullebens an den UNESCO-Bildungsansätzen
- ❖ Mitwirkung an Projekten und Aktivitäten auf Landesebene, nationaler und internationaler Ebene

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



UNESCO-Projektschulen
Landeskoordination
Hessen

Dr. Johannes Salzig

Gustav-Stresemann-Gymnasium

Stresemannstr. 33

34537 Bad Wildungen

Telefon: +49 5621 2432

Telefax: +49 5621 2793

E-Mail: unesco@stresemanngymnasium.de

Internet: www.stresemanngymnasium.de

